Informationen und Anmeldungen: Haus der Familie Warendorf

Hohe Str. 3, 48231 Warendorf

Tel.: 02581/2846

fbs-warendorf@bistum-muenster.de

Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Münsterland

Wilhelmstr. 5, 59227 Ahlen

Ansprechpartnerinnen: Annette Wernke, Mathilde Tepper Tel. 02382/940997-13 oder –18, muensterland@rb-apd.de

Der Kurs ist ein Kooperationsangebot von:





REGIONALBÜRO MÜNSTERLAND

Gefördert von









Alzheimer Gesellschaft im Kreis Warendorf e.V.

REGIONALBÜRO MÜNSTERLAND



Kurs für Nachbarschaftshelfer*innen gem. §45 SGB XI

Fr. 23.09. und Sa. 24.09.2022

Kursort:

Haus der Familie Hohe Str. 3 Warendorf

Die Teilnahme ist kostenfrei.





Kurs für Nachbarschaftshelfer*innen gem. §45 SGB XI

Viele pflegebedürftige Menschen erhalten im Alltag bereits Unterstützung von Haushaltshilfen, Betreuungskräften aus der Nachbarschaft oder von Bekannten. Doch konnte ursprünglich für diese Hilfestellungen keine Aufwandsentschädigung über den Entlastungsbetrag (€125.-/Monat) mit den Pflegekassen abgerechnet werden. Seit dem 01.01.2019 hat der Gesetzgeber in Nordrhein-Westfalen mit der AnFöVO (Anerkennungs- und Förderungsverordnung) jedoch eine Möglichkeit geschaffen, dass diese Hilfen mit den Pflegekassen abgerechnet werden können, wenn sie von anerkannten "Nachbarschaftshelfer*innen" oder auch "Einzelkräften" erbracht werden.

Voraussetzungen für Anerkennung und Abrechnung der Leistungen:

- Absolvierung eines Kurses gem. §45 SGB XI
- Inanspruchnahme eines Beratungsgespräches mit dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz (gilt nur für Einzelkräfte).
- mindestens Pflegegrad 1
- es besteht kein Verwandtschaftsverhältnis 1. und 2. Grades mit der pflegebedürftigen Person
- die Personen leben nicht in einer häuslichen Gemeinschaft

An wen richtet sich der Kurs?

• Personen, die auf der Basis von Nachbarschaftshilfe tätig werden möchten oder bereits tätig sind.

(Einzelkräfte, die ihre Leistungen im Rahmen eines unmittelbaren Beschäftigungsverhältnisses mit einer pflegebedürftigen Person erbringen, werden gebeten, die Teilnahmemöglichkeit mit dem Regionalbüro Münsterland abzustimmen).

Freitag, 23.09.2022 09.30 Uhr—15.45 Uhr (7 UE)

Einführung und Umgang mit Beeinträchtigungen (9.30 bis 12.00 Uhr)

- Körperliche und seelische Erkrankungen
- Beeinträchtigungen, Symptome und Auswirkungen

Referentin: Mathilde Tepper, Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz

Einfache praktische und alltags-organisatorische Unterstützungsmaßnahmen (12.30 bis 14.00 Uhr)

- Erhalt bzw. Förderung einer möglichst selbstständigen Lebensführung
- Möglichkeiten und Grenzen von Unterstützungsmaßnahmen
- Grundlagen der Hygiene

Referentin: Mathilde Tepper

Grundlagen der Kommunikation (14.15 bis 15.45 Uhr)

- Kommunikation mit Klienten, Ängehörigen und anderen im Haushalt tätigen Diensten bzw. Helfer*innen
- Kommunikation mit Menschen mit Demenz

Referentin: Isabella Matic, Dipl. Soz.-Arbeiterin Haus der Familie Warendorf

Samstag, 24.09.2022, 09.00—13.45 Uhr (5 UE)

Notfallmaßnahmen (9.00 bis 10.30 Uhr)

- Erste-Hilfe-Maßnahmen
- Umgang mit Notfallsituationen

Referentin: Stefanie Tovar, Krankenschwester für Anästhesie und Intensivmedizin

Rechtliche Informationen und Abschluss (11.00 bis 13.15 Uhr)

- Leistungen im Rahmen des SGB, insbesondere des §45 SGB XI
- Betreuungsrecht, Schweigepflicht, Haftungsfragen

Referent: Martin Kamps, Dipl.Gerontologe, Pflege - und Wohnberater